FDP Marburg-Biedenkopf

GREENWASHING DER CDU

13.06.2019

Marburg. Die FDP/MBL-Fraktion im Stadtparlament lehnt eine Neuauflage der Planungen zum Bau einer Seilbahn ab und kritisiert die CDU wegen ihres abrupten Kurswechsels.

Zum Sinneswandel der Spitze der CDU-Stadtfraktion Marburg hinsichtlich einer eigentlich seit vielen Jahren vehement abgelehnten und utopischen Seilbahn-Idee äußert sich Christoph Ditschler, Fraktionsvorsitzender der FDP/MBL, erstaunt:
"Aufgeschreckt von Rezo und der Europawahl scheint die lokale CDU offenbar zu glauben, ein Greenwashing beginnen zu müssen. Um sich vermutlich beim potenziellen nächsten Koalitionspartner, den Grünen, beliebter zu machen, ist man wohl bereit, grundsätzliche Positionen über Bord zu werfen, was schon sehr irritiert. Selbst von der heutigen CDU hätten wir mehr Standfestigkeit erwartet. Ich kann mir nicht vorstellen, dass die CDU-Basis begeistert ist."

Lisa Freitag ergänzt:
"Das ist etwa so glaubwürdig wie das Greenwashing von McDonalds, als der rote Hintergrund des Logos kurzerhand Grün wurde. Mal ehrlich: Eine ÖPNV-Seilbahn in Marburg würde immer über irgendein Wohngebiet führen, da die Stadt nunmal eng bebaut ist. Wo sollte denn eine Seilbahn verlaufen, die nach CDU-Wunsch kein Wohngebiet überspannen darf? "

Dr. Hermann Uchtmann fasst die Position der Fraktion zusammen:
"Die Seilbahn-Idee war und ist Unfug. Wir lehnen sie unverändert ab. Die Stadt solle sich überhaupt erstmal daran machen, die vorhandene holprige Infrastruktur ordentlich instand zu setzen und zu halten."

Abgerufen am 05.12.2025 unter https://marburg-biedenkopf.fdp-hessen.de/?p=795